



Pressemitteilung Nr. 10, 17. August 2009 Schweizer Pik Lenin Expedition in Kirgistan

Schweizer Forschungsexpedition zurück aus Kirgistan

Die Schweizer Forschungsexpedition auf den 7134 Meter hohen Pik Lenin in Zentralasien ist beendet: Die 40 Bergsteigerinnen und Bergsteiger aus der ganzen Schweiz sind am Sonntag gesund in Kloten gelandet. Auf der dreieinhalb Wochen dauernden Expedition wurden bei den freiwilligen Testpersonen bis auf eine Höhe von 6300 Meter Tausende von Blutwerten erhoben. Insgesamt 20 Expeditionsmitglieder haben auch den Gipfel erreicht.

Die Expedition profitierte von Wetterglück und verlief Unfallfrei. Ein akut erkranktes Expeditionsmitglied musste jedoch schon früh am Berg gerettet und evakuiert werden. Die Schweizer Rettungsflugwacht hat den Mann repatriert und von der kirgisischen Kleinstadt Osh in die Schweiz zurückgefliegen.

Schweizer Radio DRS1 schaut in der Sendung "Treffpunkt" vom Montag, 24. August mit allen Verantwortlichen und einem Probanden auf die erfolgreiche Expedition zurück und zieht eine erste Bilanz. DRS1 "Treffpunkt: Forschen am Berg", Montag, 24. August 2009 - 09.00 - 11.00 Uhr.

Mehr www.swiss-exped.ch Aktuelle Beiträge unter Aktuell/Tagebuch www.drs1.ch
Kontakt: info@swiss-exped.ch Tommy Dätwyler

Hauptsponsoren:



Sponsoren:

